

Vorlage		Vorlage-Nr:	BA 4/0051/WP16
Federführende Dienststelle: Bezirksamt Aachen-Kornelimünster u. Walheim		Status:	öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		AZ:	
		Datum:	03.05.2011
		Verfasser:	
Mitteilungen der Verwaltung			
Beratungsfolge:		TOP: 13	
Datum	Gremium	Kompetenz	
25.05.2011	B 4	Kenntnisnahme	

Beschlussvorschlag:

Die Bezirksvertretung Aachen-Kornelimünster/Walheim nimmt die Mitteilungen der Verwaltung zur Kenntnis.

Erläuterungen:

Toilettenanlagen auf den Friedhöfen im Stadtbezirk

Nach Mitteilung des Aachener Stadtbetriebes sind die Toilettenanlagen auf allen Friedhöfen, die nicht personell besetzt sind, geschlossen worden. Die Anlagen werden lediglich zu den Zeiten der Beisetzungen geöffnet.

Diese Entscheidung wird damit begründet, dass sich der Vandalismus in diesem Bereich deutlich erhöht hat. Auch wurde festgestellt, dass der Wasserverbrauch auf den Friedhöfen unverhältnismäßig gestiegen ist, weil z. B. ein ganzes Wochenende alle Wasserhähne aufgedreht waren.

Die Toilettenanlagen könnten nur dann wieder tagsüber durchgehend geöffnet werden, wenn auf den Friedhöfen in Schleckheim, Kornelimünster und Walheim ein entsprechender Schließdienst eingerichtet würde. Die entstehenden Kosten wären jedoch durch den Stadtbezirk zu finanzieren.

Rechtsradikale Schmierereien im Stadtbezirk

In der Nacht zum 20. April 2011 haben Unbekannte im großen Stil rechtsradikale Schmierereien auf die Wände des Bezirksamtes entlang der Straße St.Gangolfsberg angebracht.

Im Laufe des Tages wurden der Polizei schließlich immer mehr Schmierereien gemeldet, unter anderem an mehreren Bushaltestellen und Notrufsäulen im Aachener Süden.

Auch der Planetenlehrpfad an der Vennbahntrasse wurde mit Naziparolen besprüht.

Die Stadt hat sofort die Säuberung der verschmierten Objekte veranlasst. Ebenso wurde Strafanzeige gestellt. Die Polizei ermittelt in allen Fällen bislang ohne Ergebnis.

Schaffung eines weiteren Zugangs zur Wiese hinter dem Jakob-Büchel-Haus

Antrag der Interessengemeinschaft Walheim

Die IG Walheim beantragt einen weiteren Zugang/Zufahrt über den kleinen Parkplatz (rechts neben dem Jakob-Büchel-Haus). Für die Vereine würde dies bei der Vorbereitung und der Durchführung von Veranstaltungen eine erhebliche Erleichterung bedeuten.

Die Vereine haben sich bereit erklärt, diese Arbeit in Eigenregie durchführen. Derzeit klärt die Verwaltung die Rahmenbedingungen zur Durchführung dieser Maßnahme.

Der Antrag der Interessengemeinschaft Walheim ist beigefügt.

Anlage/n:

Antrag der IG Walheim vom 05.05.2011